

2020

NOVEMBER

2020



SCHAUSPIELHAUS BOCHUM

MANY SHOWS WITH ENGLISH SURTTILES! WATCH OUT FOR en

PEER GYNT

Ich. Ein schmales Wort, ständig verfolgt, begehrt, aufgeladen, konstruiert, determiniert. Und immer auf der Flucht. Wer ist das: Ich?

Peer Gynt, einer der prominentesten (Traum-)Reisenden der europäischen Literatur, ist ein unsterbliches altes Kind, Legenden entsprungen. Von Henrik Ibsen wird er durch Zeiten und Welten geschickt, um sich selbst, seinen Kern zu finden. Die Flucht, die Peer von seinem norwegischen Dorf aus antritt, dem sozialen Nichts davoneilend, um endlich ein Jemand zu werden, Kaiser am besten, führt ihn zu Trollen und Kranken, zu Affen und Sklaven, durch die Wüste und aufs Meer. Einen Lebensentwurf nach dem anderen streift er ab wie die Schlange die Häute, nach jedem Scheitern erstet er an neuem Ort wieder auf. Ein ruheloser Weltdurchquerer, (fast) unsterblicher Ego-Shooter ist er, festgelegt nur in seinem unverbrüchlichen Credo: Um mich muss es sich drehen, mein ganzes Leben. Seine Reise – ein großer Budenzauber, ein verzweifelter Erlebnis-Zapping, eine Ansammlung von hybriden Ich-Entwürfen und Gesten des Menschenverschleißes, die um ein schwarzes Loch kreisen: Wer ist Peer?

In *Peer Gynt* steckt das – männlich geprägte – Prinzip einer marktliberalen Welt, die in jeden Winkel grapscht, alles auf seinen Mehrwert prüft, zum eigenen Vorteil benutzt und dann verwirft. Doch zugleich handelt Ibsens Phantasmagorie von einem sozial Deklassierten, der sich in verschwenderischen Lügen und Wegwerfgesetzen dem Gesetz seiner Welt anpasst und einen Umweg nach dem anderen nimmt, um zur Erkenntnis zu kommen – denn „das Paradies ist verriegelt und der Cherub hinter uns; wir müssen die Reise um die Welt machen und sehen, ob es vielleicht von hinten irgendwo wieder offen ist“ (Heinrich von Kleist).

Der tschechische Regisseur Dušan David Pařízek, der zuletzt am Schauspielhaus Bochum *Iphigenie* nach Euripides und Elfriede Jelinek inszenierte, entwirft mit *Peer Gynt* eine Studie männlicher soziopathischer Machtstrukturen, aus denen sich ein fehlerhaftes System speist: die Welt, in der wir leben.

→ von Henrik Ibsen
Regie, Bühne: Dušan David Pařízek
Kostüme: Kamila Polívková
Musik: Peter Fasching
Dramaturgie: Angela Obst
Mit: Konstantin Bühler, William Bartley Cooper, Anna Drexler, Michael Lippold, Mercy Dorcas Otieno, Anne Rietmeijer, Lukas von der Lühe
PREMIERE: Sa, 07.11.20 • 08.11., 13.11., 14.11.20
Schauspielhaus de en

www.schauspielhausbochum.de

WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND

OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN. Rosie liebt es, Dinge zu erfinden! Ihr Zimmer ist voller Schätze: Da sind Schrauben und Deckel von Zahnpastatuben, Eisschirmchen und Zahnräder ... Rosie kann alles gebrauchen, und sie erfindet fantastische Sachen mit ihren Fundstücken. Klar, dass sie später mal Ingenieurin werden will, also Dinge-Erfinderin. Schule findet sie langweilig, da kann man nichts ausprobieren, und die richtige Antwort steht immer schon fest. Beim Erfinden entdeckt Rosie Dinge, die sie vorher nicht wusste. Und nicht alles klappt auf Anhieb, das gehört dazu. Als ihre Tante zu Besuch kommt, beschließt Rosie, ihr ihren größten Wunsch zu erfüllen: endlich einmal zu fliegen! Eine ganze Nacht lang bastelt Rosie an einem Fluggerät: dem Käsekopter. Wird sie es schaffen? Wird der Käsekopter fliegen? Kommt vorbei und findet es heraus! Eine Geschichte vom Wühlen und Schrauben, vom Scheitern, Lachen und Krachen.

→ nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts • Regie, Objekte, Bühne: Sara Hasenbrink • Objekterfinder und Apparatekonstrukteur: Jonas Johnke
Kostüme: Tanja Maderner • Klang- und Tongestaltung: KlangFigurenKollektiv feat. Niko Dolle, Stella Polaris /YENGA/ • Dramaturgie: Cathrin Rose
Mit: Rahel Ohm, Josephine Raschke, Romy Vreden
Gefördert durch Neue Wege. Kommunale Theater & Orchester in NRW
PREMIERE: So, 08.11.20
10.11., 11.11., 12.11., 13.11., 14.11., 15.11., 18.11., 21.11., 22.11.20
[Kammerspiele](#) de

DIE UNENDLICHE GESCHICHTE

FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN. Das Land Phantasien ist in Gefahr! Atréju und der Drache Fuchur machen sich auf den Weg, Rettung zu finden für die Irrlichter und Felsenbeißer, die Winzlinge, Hexen und Zentauren und alle anderen Wesen dieses Landes. Ein Kind aus der Menschenwelt muss her, um der Kindlichen Kaiserin einen neuen Namen zu geben. Nur so kann Phantasien gerettet werden. Aber Phantasien existiert doch nur in einem Buch, oder? Einem Buch mit einem roten Umschlag mit zwei Schlangen darauf, gestohlen von einem Kind, das ganz allein mit diesem Buch auf einem Dachboden sitzt. Aber warum kann Atréju, der sich in der Geschichte befindet, dann die Stimme des lesenden Kindes hören? Neue Abenteuer beginnen, als sich das Kind plötzlich in der Geschichte, die es liest, wiederfindet und sich gemeinsam mit Atréju auf die gefährliche Reise durch Phantasien macht.

→ nach Michael Ende • Regie: Liesbeth Coltof
Bühne, Puppen, Video: Rieks Swarte • Kostüme: Carly Everaert
Musik: Jimmi Hueting • Dramaturgie: Cathrin Rose
Mit: León Ali, Dominik Dos-Reis, Gina Haller, Marius Huth, Victor IJdens, Veronika Nickl, Carmen van Mulder
PREMIERE: Sa, 28.11.20 • 29.11.20 (weitere Termine in Planung)
Schauspielhaus de

Karten: +49 (0)234 / 3333 5555

Die Wege PHANTÁ- SIENS kannst Du nur durch Deine Wünsche finden. WAS DU NICHT WÜNSCHST, IST FÜR DICH UNER- REICHBAR.

Die unendliche Geschichte

Abos: +49 (0)234 / 3333 55-40/-49

WEITER IM SPIELPLAN

KING LEAR

King Lear ist ein Drama des Krieges, zwischen Generationen, zwischen Geschwistern. Es ist ein Endspiel, geschrieben während der Pest, in dem die alte Ordnung zerbricht und Werte zu Ruinen werden, zwischen denen ein Sturm wütet, nach dem vielleicht das Nichts kommt. Oder etwas Neues. Angesichts der Corona-Pandemie, die auch die Proben unterbrach, entdeckt Regisseur Johan Simons die Einsamkeit der Figuren neu – aber auch Nähe, die durch Sprache entsteht.

→ von William Shakespeare
Neuübersetzung: Miroslava Svoblikova
Regie: Johan Simons
Mit: Mourad Baaziz, Patrick Berg, Pierre Bokma, Konstantin Bühler, Anna Drexler, Ann Göbel, Stefan Hunstein, Michael Lippold, Steven Scharf
01.11., 15.11., 21.11.20
[Schauspielhaus](#) 



DER UNSICHTBARE MANN

KINDERTHEATER AB 4 JAHREN. Zwei Schauspieler*innen, ein Theatertechniker und ein Musiker warten auf den Beginn ihres Theaterstücks. Alles ist fertig, aber wo bleibt das Publikum? Es sollte doch ausverkauft sein! Heute ist alles ein bisschen anders. Wer spielt da Klavier? Wem gehört die Kaffeetasse, die durch die Luft schwebt? Und welcher Geist verlegt das Verlängerungskabel? In *Der unsichtbare Mann* dreht sich alles um das, was man nicht sieht. Und insgeheim auch darum, wie schön es sein kann, nicht gesehen zu werden.

→ von Jetse Batelaan, Marijn Brussaard, René van 't Hof, Nimuë Walraven
Regie: Jetse Batelaan • Mit: William Bartley Cooper, Jost Grix, Romy Vredem
Die Inszenierung entstand ursprünglich 2018 am Theater Artemis
29.11.20 • [Kammerspiele](#) 

THE LAST MINUTES BEFORE MARS

FÜR MENSCHEN AB 14 JAHREN. In dieser Mischung aus Live-Performance und 360-Grad-Video-Technik begleitet das Publikum fünf Jugendliche in ihren letzten Momenten, bevor sie zum Mars geschossen werden, um die Menschheit zu retten. Durch VR-Brillen folgt es den jungen Astronaut*innen an Lieblingsorte und in ihr Zuhause, das sie für immer verlassen werden. Die Jugendlichen werfen einen sehr persönlichen Blick auf die wichtigsten Dinge in ihrem Leben.

→ von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell • Regie: Jana Marie Eiting, Darren O'Donnell • In Zusammenarbeit mit dem Jugendkollektiv Mit Ohne Alles. Gefördert durch Neue Wege. Kommunale Theater & Orchester in NRW. Koproduziert mit FOG Triennale Milano Performing Arts e ZONA K.
06.11., 07.11., 21.11., 22.11., 28.11.20
[Theaterrevier \(Zeche Eins\)](#) 

ASCHE ZU ASCHE

Ein Mann und eine Frau, Devlin und Rebecca, sitzen in einem Wohnzimmer und reden. Sie erzählt, er hört zu und versucht, Zugang zu ihren Gedanken, Gefühlen und Erinnerungen zu bekommen. Sie spricht von einer schmerzvollen Beziehung, von Kriegserinnerungen, die unmöglich ihre eigenen sein können, aber die sie zu erleben scheint. Je mehr sie erzählt, desto mehr Fragen gibt es für ihn. Wann fanden diese Ereignisse statt, und vor allem: Wer ist er selbst in dieser Geschichte? *Asche zu Asche* ist eines der letzten Stücke des Literaturnobelpreisträgers Harold Pinter. „Es ist ein intensiver, stellenweise erschütternder Theaterabend.“ (WAZ)

→ von Harold Pinter
Regie: Koen Tachelet
Mit: Guy Clemens, Elsie de Brauw
22.11.20 • [Schauspielhaus](#) 

WEITER IM SPIELPLAN

JUDAS



DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA GEGEN HERBERT NOLAN

Judas handelt von einem Mann, dessen Name für Verrat steht. Doch wäre ohne diesen Menschen und ohne seinen Judaskuss das Christentum nie zu einer der großen Weltreligionen geworden. Es gibt in jedem Zeitalter Spekulationen über Judas und seine Motive. Nach zweitausend Jahren ist es an der Zeit, dass Judas selbst spricht: Er inszeniert einen letzten Versuch, seine Tat auf ein menschliches Maß zurückzubringen und sein Publikum dahin zu führen, wo es lieber nicht hinmöchte: zu dem Judas in sich selbst. – Steven Scharf wurde für diese Rolle mit dem Gertrud-Eysoldt-Ring ausgezeichnet.

→ von Lot Vekemans
Regie: Johan Simons
Mit: Steven Scharf
Eine Produktion der Münchner Kammerspiele
20.11.20
[Schauspielhaus](#) 

DIE USA. Ein Fremder wird erschossen, auf einer Farm. Das anschließende Verfahren untersucht aber nicht die Tötung, sondern verhandelt die Berichterstattung und ihre Folgen. Der Prozess, der diesem Stück zugrunde liegt, hat 1956 stattgefunden und steckt voller aktueller Themen: die Angst vor dem Fremden, das Aufkommen von Hass, das Verbreiten von Fake-News, der Gebrauch von Waffen.

→ von Stefano Massini
Regie, Bühne: Thomas Dannemann
Mit: Calvin Noel Auer, Nadia Bruder, Fabian Hagen, Carlotta Hein, Annelie Korn, Leon Rüttinger, Pujan Sadr, Linus Scherz, Clara Schwinning, Rosalia Warnke
In Zusammenarbeit mit dem Studiengang Schauspiel der Folkwang Universität der Künste
01.11.20
[Theaterrevier \(Zeche Eins\)](#) 

SPECIALS

AUSREDEN – ZUHÖREN!

POLITISCHE DEBATTEN MIT SONIA SEYMOUR MIKICH
DISKUSSIONSREIHE: Neugierig und meinungsfreudig – das ist Sonia Seymour Mikich, die Gastgeberin unserer politischen Diskussionsreihe. Das Thema der ersten Folge der Saison 2020/2021: die Zukunft der Arbeit. Nicht erst seit Corona macht sich ein Unwohlsein bemerkbar, was die Zukunft unserer Arbeit betrifft. Denn natürlich ist Arbeiten mehr als Geld verdienen. Arbeit bildet Gemeinschaften, hält Gesellschaften zusammen. Sie bestimmt den Menschen und trägt maßgeblich zur Gestaltung unserer Gegenwart bei. Doch was wird aus unserer Arbeit mit der zunehmenden Digitalität, mit Homeoffice und Künstlicher Intelligenz? Die Philosophin Lisa Herzog formuliert mit „Rettet die Arbeit“ einen politischen Aufruf für die Arbeit, während die Idee des bedingungslosen Grundeinkommens (Gast folgt) eine ganz andere Perspektive eröffnet.
→ 16.11.20 • [Schauspielhaus](#)

MONTAGSMUSIK #3: BARITON KLAUS HÄGER

KONZERTREIHE: In der dritten Ausgabe unserer klassischen Konzertreihe freuen wir uns auf Bariton Klaus Häger, der mit Werken von Franz Schubert, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Hugo Wolf zu Gast in den Kammerspielen ist. Der preisgekrönte, in Wuppertal geborene Sänger war an der Hamburgischen Staatsoper und der Deutschen Staatsoper Berlin engagiert und gastiert im Konzertbereich regelmäßig in den großen Musikzentren Deutschlands und Europas, ferner auch in New York und Tokio. Begleitet wird er von Pianistin Annika Treutler. Sie „darf als interessanteste deutsche Pianistin unter 30 gelten“ (rbb) und widmet sich neben ihren solistischen Tätigkeiten intensiv der Kammermusik.
→ 16.11.20 • [Kammerspiele](#)

[instagram.com/schauspielhausbochum](https://www.instagram.com/schauspielhausbochum)

#UNSEREDÄMONEN

FILMABEND Unsere Dämonen sind da, wenn es dunkel wird und wenn wir alleine sind. Sie ziehen uns am Ärmel und sagen: „Ich bin noch da, vergiss mich nicht.“ Wer sind sie, und was wollen sie wirklich? Diese spannenden Fragen möchte das Filmprojekt *#UnsereDämonen* der Theaterforschungsbande *#bettertogether* im Rahmen eines Abends voller Geheimnisse und Geflüster aufgreifen.

Leitung: Katrin Hess, Josephine Raschke | In Zusammenarbeit mit der Ev. Stiftung Overdyck und dem Post SV e.V. Bochum Hap Ki Do Gefördert durch „Wege ins Theater“, das Förderprogramm der ASSITEJ im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

→ 13.11.20 | KAMMERSPIELE

WHATEVER THE FUCK YOU WANT #1

OPEN STAGE Bringt eure kreativsten Ideen und Träume ins Rampenlicht! Ob eine Szene, ein Stück, ein Film, ein Konzert, eine Lesung oder ein völlig neues Format: Alles wird möglich. Die Auswahl der Performances erfolgt durch die Drama Control, den Jugendaufsichtsrat des Theaterreviers. Das Publikum erwartet eine bunte und wilde Mischung Kunst - ab November einmal monatlich in den Kammerspielen und später dann im Theaterrevier!

Weitere Infos zum Mitmachen erhaltet ihr bei:
jana.eiting@schauspielhausbochum.de
Bewerbungen werden bis zum 18.10.20 angenommen.

→ 20.11.20 | KAMMERSPIELE

IHR THEATERBESUCH IN ZEITEN VON CORONA

Wir spielen für Sie! Wenn auch alles etwas anders ist als gewohnt: Der Spiel- und Probenbetrieb erfolgt unter strikter **Einhaltung der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln**, denn Ihre und unsere Gesundheit ist uns wichtig. Dadurch bedingt gibt es weniger Vorstellungstermine, eine weit aus geringere Platzkapazität und eine veränderte Einlasssituation. Das gastronomische Angebot im Foyer ist auf die Ausgabe von kostenlosem Wasser beschränkt und das Restaurant Tanas übergangsweise geschlossen. Zudem finden derzeit leider keine Führungen durch unser Theater und keine Einführungen in die Stücke statt. **Nach und nach bieten wir Audio-Einführungen** zu ausgewählten Inszenierungen an, die Sie auf der jeweiligen Stückseite auf www.schauspielhausbochum.de abrufen können.

Beim **Besuch unseres Hauses** gilt Maskenpflicht. Wir empfehlen, auf größere Taschen und Kleidungsstücke und damit auf die Nutzung der Garderobe zu verzichten. Menschen mit Erkältungs-, Grippe- oder typischen SARS-Cov2-Symptomen bitten wir, vom Vorstellungsbesuch abzusehen.

Karten können derzeit nur im Vorverkauf erworben werden. Darüber hinaus ist der Vorstellungsbesuch nur unter vollständiger Angabe der Kontaktdaten aller Besucher*innen möglich.

twitter.com/theaterbochum

Mehr Infos unter:
www.stadtwerke-bochum.de

STADTWERKE
BOCHUM

Hauptsponsor +
Projektförderer:



Förderer:



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Das Theaterrevier wird gefördert durch Neue Wege.
Kommunale Theater & Orchester in NRW:



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Brost
Stiftung

Projektförderer + Partner:



Impressum: Schauspielhaus Bochum, AöR / Intendant: Johan Simons / Kaufm. Direktor: Dr. Matthias Nowicki / Redaktion: Dramaturgie, Kommunikation / Grafisches Konzept: The Laboratory of Manuel Bürger, Grafik: Larissa Leich / Fotos: Birgit Hupfeld, Julian Röder, Cathrin Rose / Druck: Druck u. Verlag Kettler GmbH, Bönen / Änderungen vorbehalten

facebook.com/schauspielhausbochum

POWERED BY BROST-STIFTUNG

EINTRITT FREI

OVAL OFFICE

ÖFFNUNGSZEITEN OVAL OFFICE: DI - SO, 16:00 - 21:00

IVANA FRANKE:
TRAVEL ALONG UNKNOWN

LICHTINSTALLATION
NEUER ERÖFFNUNGSTERMIN: 24.10.20
ZU SEHEN BIS 22.11.20

Die kroatische Künstlerin Ivana Franke führt uns in die Grenzbereiche der Wahrnehmung und nimmt die Besucher*innen in ihrer Lichtinstallation *Travel Along Unknown* mit auf die Reise durch unwirklich anmutende Räume. In einem stockdunklen Raum ist zunächst überhaupt nichts zu sehen, die vertraute Welt um uns herum wurde visuell gelöscht. Während sich die Augen an die Dunkelheit gewöhnen, erscheinen langsam schwache Formen – wellenförmige Linien aus Licht, die unsicher in der Luft schweben. Bewegen sich die Betrachter*innen durch den Raum, bringt dies die Lichtwellen zum Schwingen. Sie lösen sich in der Dunkelheit auf und tauchen an verschiedenen Orten wieder auf. Die räumlichen Koordinaten werden ausgelöscht und weichen surrealen Bildern, die zwischen Bewusstsein und Unbewusstsein schweben. Die Besucher*innen lassen ihre Orientierung zurück und erleben dafür traumartige Lichtspiele, die nichts mehr mit der vermeintlich wirklichen Welt zu tun haben.

OVAL OFFICE BAR

Ein Gruß aus'm Keller: Es wird keine regulären Veranstaltungen in der Bar geben, doch die Reise wird kämpferisch weitergehen! 🍷 In welcher Form, ist gerade in dieser Corona-Zeit vollkommen unklar, wir wissen nicht, **WAS** kommt. Aber wir können jederzeit entscheiden, **WIE** wir damit umgehen wollen: solidarisch, queer, lernend, widerständig, antifaschistisch, zuhörend, feministisch, liebend. ❤️❤️❤️❤️❤️

Aus gegebenem Anlass, **vorerst jeden letzten Donnerstag im Monat draußen oder im Internet: DIFFUS ABER VERBINDLICH, Do, 26.11.**, weitere Infos folgen auf facebook.com/ovalofficebarbochum
bar@schauspielhausbochum.de

www.schauspielhausbochum.de

SCHAUSPIELHAUS BOCHUM

NOV



2020

SCHAUSPIELHAUS	KAMMERSPIELE	THEATERREVIER (ZECHE EINS), OVAL OFFICE UND ANDERE SPIELORTE
<p>01 KING LEAR von William Shakespeare SO 17:00-20:00</p> 		<p>THEATERREVIER (ZECHE EINS): DIE VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA GEGEN HERBERT NOLAN von Stefano Massini 18:00</p>
<p>02 MO</p>		
<p>03 DI</p>		
<p>04 MI</p>		
<p>05 DO</p>		
<p>06 FR</p>		<p>THEATERREVIER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 19:30 </p>
<p>07 PEER GYNT SA von Henrik Ibsen 19:30 PREMIERE</p>		<p>THEATERREVIER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00 </p>
<p>08 PEER GYNT SO von Henrik Ibsen 17:00</p>	<p>WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND  OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 15:00 PREMIERE</p>	
<p>09 MO</p>		
<p>10 DI</p>	<p>WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 10:00 </p>	
<p>11 MI</p>	<p>WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts</p>	

OVAL OFFICE

Oval Office – das
Medienkunstzentrum
in Bochum.

**TRAVEL ALONG
UNKNOWN**

24.10. – 22.11.20
Lichtinstallation von
Ivana Franke

Di – So, 16:00 – 21:00

Eintritt frei

11 MI	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 10:00 	24.10. – 22.11.20 Lichtinstallation von Ivana Franke Di – So, 16:00 – 21:00 Eintritt frei
12 DO	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 10:00 	
13 FR PEER GYNT von Henrik Ibsen 19:30	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 10:00  #UNSEREDÄMONEN FILMABEND Ein Abend voller Geheimnisse und Geflüster der Theaterforschungsbande #bettertogether 19:30 Eintritt frei Vorabmeldung an der Theaterkasse 	
14 SA PEER GYNT von Henrik Ibsen 19:30	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 15:00 	
15 SO KING LEAR von William Shakespeare 19:00 – 22:00	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 11:00 	
16 MO AUSREDEN – ZUHÖREN! POLITISCHE DEBATTEN MIT SONIA SEYMOUR MIKICH Die Zukunft der Arbeit 19:30 – 21:00 5,00 €	MONTAGSMUSIK #3: BARITON KLAUS HÄGER Werke von Schubert, Mendelssohn-Bartholdy und Wolf Piano: Annika Treutler 19:30 20,00 € / ermäßigt 15,00 €	
17 DI		
18 MI	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 10:00 	
19 DO		
20 FR JUDAS von Lot Vekemans 20:00 – 21:00	WHATEVER THE FUCK YOU WANT OPEN STAGE Kuratiert durch die Drama Control 19:30 Mitmachen: Bewerbungen bis 18.10., Infos s. Rückseite Zugucken: 9,00 € / ermäßigt 4,50 € 	
21 SA KING LEAR von William Shakespeare 19:00 – 22:00	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND	THEATERREVIER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS

FR von Lot Vekemans 20:00 - 21:00	WANT OPEN STAGE Kuratiert durch die Drama Control 19:30 Mitmachen: Bewerbungen bis 18.10., Infos s. Rückseite Zugucken: 9,00 € / ermäßigt 4,50 €	
21 SA KING LEAR von William Shakespeare 19:00 - 22:00	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 15:00	THEATERREVIEWER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00
22 SO ASCHE ZU ASCHE von Harold Pinter 17:00 - 18:00	WIE ROSIE DEN KÄSEKOPTER ERFAND OBJEKTTHEATER FÜR MENSCHEN AB 5 JAHREN nach dem Kinderbuch von Andrea Beaty und David Roberts 11:00	THEATERREVIEWER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00
23 MO		
24 DI		
25 MI		
26 DO		
27 FR		
28 SA DIE UNENDLICHE GESCHICHTE FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN nach Michael Ende 15:00 PREMIERE		THEATERREVIEWER (ZECHE EINS): THE LAST MINUTES BEFORE MARS von Mammalian Diving Reflex / Darren O'Donnell 18:00
29 SO DIE UNENDLICHE GESCHICHTE FÜR MENSCHEN AB 6 JAHREN nach Michael Ende 16:00	DER UNSICHTBARE MANN KINDERTHEATER AB 4 JAHREN von Jetse Batelaan, Marijn Brussaard, Rene von 't Hof, Nimuë Walraven 11:00 - 12:00	
30 MO		

TIPP: IMMER THEATER MIT DANNI - EIN PODCAST VON RADIO BOCHUM
 INTENSIVE INTERVIEWS, UND DAS AUCH NOCH AN IHREM LIEBLINGSORT: REPORTERIN DANNI RÖSNER LÄDT GÄSTE AUS BOCHUM ODER MIT BEZUG ZU BOCHUM ZUM OFFENEN GESPRÄCH INS FOYER DES SCHAUSPIELHAUSES. AUS DEM THEATER-TEAM WAREN SCHON JOHAN SIMONS, DOMINIK DOS-REIS UND STEFAN HUNSTEIN DABEI. ZU HÖREN AUF DER WEBSEITE VON RADIO BOCHUM UND ÜBERALL DORT, WO ES PODCASTS GIBT!

KONZERTREIHE IN DEN KAMMERSPIELEN +++ RECHTZEITIG KARTEN SICHERN
MONTAGSMUSIK #4: JULIAN STECKEL

-----> 14.12. KAMMERSPIELE

MONTAGSMUSIK #5: LILIT GRIGORYAN

-----> 21.12. KAMMERSPIELE

DER VORVERKAUF FÜR NOVEMBER STARTET DO, 01.10.20 UM 10:00, FÜR ABONNENT*INNEN BEREITS MI, 30.09.20 UM 10:00.

VORSCHAU: DER VORVERKAUF FÜR DEZEMBER STARTET SA, 31.10.20 UM 10:00, FÜR ABONNENT*INNEN FR, 30.10.20 UM 10:00.

ADRESSEN

Schauspielhaus, Kammerspiele,
Oval Office
Königsallee 15
44789 Bochum

Theaterrevier (Zeche Eins)

Prinz-Regent-Straße 50-60
44795 Bochum

KARTENKAUF

Bitte beachten Sie, dass Karten derzeit nur
im Vorverkauf erhältlich sind!

Theaterkasse

Kassenfoyer im Schauspielhaus
Königsallee 15
44789 Bochum
T +49 (0)234 / 3333 5555
F +49 (0)234 / 3333 5512
E tickets@schauspielhausbochum.de
Mo – Sa, 10:00 – 18:00
An Feiertagen geschlossen

Kartenkauf über das Internet

www.schauspielhausbochum.de
tickets.schauspielhausbochum.de

Abendkasse

Ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Vorteil für Abonnent*innen

Abonnent*innen können sich mindestens
einen Tag vor dem regulären Vorverkaufs-
beginn ihre Karten sichern, auch online über
den Exklusiv-Login in unserem Webshop.

PREISE

Soweit nicht anders angegeben:

Schauspielhaus

Sonntagabend bis Donnerstagabend:
35,50 / 27,00 / 18,50 / 11,00 €
ermäßigt: 17,75 / 13,50 / 9,25 / 7,00 €
Freitagabend bis Sonntagnachmittag:
37,50 / 29,00 / 21,50 / 12,00 €
ermäßigt: 18,75 / 14,50 / 10,75 / 8,00 €

Die unendliche Geschichte

13,00 / 12,00 / 11,00 / 9,00 €
ermäßigt: 6,50 / 6,00 / 6,00 / 6,00 €

Der unsichtbare Mann,

Wie Rosie den Käsekooper erfand
9,00 €, ermäßigt: 4,50 €

The Last Minutes before Mars

10,00 €, ermäßigt: 6,00 €

Die Vereinigten Staaten von Amerika ...

16,00 €, ermäßigt: 8,00 €

Zuschläge

Premieren: 5,00 € auf alle Karten und
Wahl-Abo-Scheine

Ermäßigung

Für Schüler*innen und Studierende, Azubis,
FSJ- und BFD-Leistende (alle bis zum 29.
Lebensjahr), Schwerbehinderte (ab 80 %),
Inhaber*innen des Bochum-Pass

Theaterflatrate – Gratis-Karten für

Studierende

Studierende der RUB, HSG und EvH RWL
erhalten kostenlose Karten für unsere
regulären Vorstellungen.
In Kooperation mit den AStAs der
Ruhr-Universität Bochum, der Hochschule
für Gesundheit und der Evangelischen
Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe

ABONNEMENTS

Bedingt durch die Corona-Situation
können wir gegenwärtig leider keine
Fest-Abonnements und Neuabschlüsse
unserer Wahl-Abonnements anbieten.

Abo-Büro

Saladin-Schmitt-Straße 1
44789 Bochum
T +49 (0)234 / 3333 55 -40/-49

F +49 (0)234 / 3333 5547

E abo@schauspielhausbochum.de

Di – Fr, 10:00 – 18:00

Sa, 10:00 – 13:00

An Feiertagen geschlossen

GASTRONOMIE

Schauspielhaus

Im Schauspielhaus ist das gastronomische
Angebot auf die Ausgabe von kostenlosem
Wasser beschränkt.

Tanas

Das Tanas, das Restaurant in den
Kammerspielen, ist übergangsweise
geschlossen.

Oval Office Bar

Derzeit kein Barbetrieb. Alle Infos
auf facebook.com/ovalofficebarbochum
E bar@schauspielhausbochum.de

INFOS PER MAIL

Aktuelle Informationen zu unserem
Programm, den Monatsspielplänen und
besonderen Angeboten erhalten Sie per
E-Mail über unseren kostenlosen
Newsletter.

Anmeldung unter: www.
schauspielhausbochum.de/de/newsletter

Karten: +49 (0)234 / 3333 5555 **www.schauspielhausbochum.de**